Bezüge zum Orientierungsrahmen Schulqualität

„Neben dem Erwerb von gesicherten und miteinander vernetzten fachlichen Kenntnissen und Fertigkeiten ist die Sicherung fachmethodischer und sprachlicher Kompetenzen, von Lernstrategien und Arbeitstechniken, die **Herausbildung von Methoden- und Medienkompetenzen** sowie die Stärkung personaler und sozialer Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler Erfolgskriterium schulischer Arbeit.“ (

„**Unterrichtsführung (…) achtet** auf die Bereitstellung und Einbeziehung angemessener Arbeitsmaterialien und **geeigneter Medienangebote**.

„Das **schuleigene Curriculum umfasst** die Vereinbarungen zur inhaltlichen und didaktisch-methodischen Ausgestaltung der Unterrichtsangebote. Dazu gehören die fachbezogenen schuleigenen Arbeitspläne, die schulinternen Konzepte zur Umsetzung der fachübergreifenden Aufgaben des Bildungsauftrags wie Berufsorientierung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Kulturelle Bildung, Interkulturelle Bildung, **Sprach- und Medienbildung** sowie Prävention und Gesundheitsförderung (siehe auch § 2 NSchG). Weiterhin erfolgt im Rahmen des schuleigenen Curriculums die Einbindung der unterrichtsergänzenden Angebote in die Bildungsarbeit der Schule

Qualitätsbereich 1: Ergebnisse und Wirkungen

Bildungsauftrag

Demokratische Teilhabe, Interkulturelle Bildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Gesundheitsbewusstes Leben, Medienkompetenz, Sprachbildung, Mitgestaltung des sozialen und kulturellen Lebens,…

1.1 Kompetenzen
- Fachbezogene Kompetenzen
- Fachübergreifende Kompetenzen
- Personale und soziale Kompetenzen

1.2 Bildungswege
- Schullaufbahnen
- Abschlüsse
- Anschlussfähigkeit

1.3 Akzeptanz
- Bewertung der Ergebnisse
- Identifikation
- Wahrnehmung in der Öffentlichkeit

⇧

Qualitätsbereich 2: Lehren und Lernen

2.1 Kompetenzorientierung
- Kompetenzaufbau
- Kognitive Aktivierung
- Sprachbildung

2.2 Unterrichtsführung
- Strukturierung
- Störungsprävention
- Lernklima

2.3 Individualisierung
- Differenzierung
- Leistungserfassung
- Lernbegleitung

⇕

Qualitätsbereich 3 Leitung und Organisation

3.1 Leitungsverant-wortung
- Leitungsverhalten
- Steuerung der Qualitätsentwicklung
- Steuerung der Organisation und Verwaltung

3.2 Mitverantwortung
- Pädagogische Verantwortung
- Zusammenwirkung in den Gremien
- Mitwirkung der Vertretungen und Beauftragten

3.3 Schulorganisation
- Klassenbildung und Lehrereinsatz
- Verwendung der Ressourcen
- Angebote der indiv. Beratung und Unterstützung

Qualitätsbereich 4 Ziele und Strategien der Schulentwicklung

4.1 Schulprogramm
- Leitbild
- Entwicklungsziele und -schwerpunkte
- Maßnahmen und Aktivitäten

4.2 Evaluation
- Grundsätze und Verfahren
- Leistungs- und Entwicklungsdaten
- Feedback- Kultur

4.3 Berufliche Kompetenzen
- Personalplanung und -entwicklung
- Fort- und Weiterbildung
- Gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen

Qualitätsbereich 5 Bildungsangebote und Anforderungen

5.1 Bildungsangebote
- Ausgestaltung der Stundentafel
- Ausgestaltung des Tagesablaufes
- Besondere Angebote der Förderung

5.2 Schuleigenes Curriculum
- Fachbezogene schuleigene Arbeitspläne
- Fachübergreifende Konzepte
- Unterrichtsergänzende Angebote

5.3 Leistungsanforderungen
- Kompetenzaufbau
- Transparenz
- Lernberatung

Qualitätsbereich 6 Kooperation und Beteiligung

6.1 Kooperation nach innen
- Kooperationsstrukturen
- Absprachen und Vereinbarungen
- Weitergabe von Expertise

6.2 Kooperation nach außen
- Gestaltung der Übergänge und Wechsel
- Ausbau der individuellen Förderung
- Erweiterung des Bildungsangebots

6.3 Beteiligung
- Mitwirkung an Gestaltungsprozessen
- Gestaltungs- und Verantwortungsbereiche
- Schule als Lebensraum

⇧

Rahmenbedingungen